

# PRESSE-INFO

Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM)

Pressestelle Erfurt, presse.erfurt@ekmd.de  
Ralf-Uwe Beck, 0172-7962982; Susanne Sobko, 0162-2048755

Pressestelle Magdeburg, presse.magdeburg@ekmd.de  
Friedemann Kahl, 0151-59128575

www.ekmd.de



11.1.2022

## Neues Gesetz: Nur noch zwei statt fünf Propstsprengel Dienstsitze in Erfurt und Magdeburg

### Hintergrund

Die Landessynode der EKM hat im Frühjahr 2021 ein neues Sprengel-Gesetz beschlossen, wonach die Anzahl der Propstsprengel genannten Kirchenbezirke von fünf auf zwei reduziert wird. Seit dem 1. Januar 2022 gibt es nur noch die Sprengel Erfurt und Magdeburg. Für jeden Sprengel können bis zu zwei Regionalbischöfinnen beziehungsweise Regionalbischöfe gewählt werden, die sich in ihren Aufgaben eng abstimmen. Die Dienstsitze sind Erfurt und Magdeburg. Das bisherige Quintett der Regionalbischöfe schrumpfte bereits durch den Ruhestand von Propst Christoph Hackbeil (ehemals Propstsprengel Stendal-Magdeburg); nach der Pensionierung von Christian Stawenow (ehemals Propstsprengel Eisenach-Erfurt) zum 31. Dezember bleiben aktuell drei Regionalbischöfe.

### Neue Struktur und Zuständigkeit

- Für Erfurt sind seit dem 1. Januar 2022 Dr. Friederike Spengler (ehemals Propstsprengel Gera-Weimar) und Tobias Schüfer (ehemals Propstsprengel Meiningen-Suhl) zuständig.
- Für Magdeburg amtieren Dr. Johann Schneider (ehemals Propstsprengel Halle-Wittenberg) und stellvertretend der Superintendent des Kirchenkreises Haldensleben-Wolmirstedt, Uwe Jauch. Zur Frühjahrssynode wird ein zweiter Regionalbischof bzw. eine Regionalbischöfin gewählt.
- Der Sprengel Magdeburg wird gebildet aus den Kirchenkreisen Bad Liebenwerda, Egeln, Eisleben-Sömmerda, Elbe-Fläming, Halberstadt, Haldensleben-Wolmirstedt, Halle-Saalkreis, Magdeburg, Merseburg, Naumburg-Zeitz, Salzwedel, Stendal, Torgau-Delitzsch und Wittenberg.
- Der Sprengel Erfurt setzt sich zusammen aus den Kirchenkreisen Altenburger Land, Apolda-Buttstädt, Arnstadt-Ilmenau, Bad Frankenhausen-Sondershausen, Bad Salzungen-Dermbach, Eisenach-Gerstungen, Eisenberg, Erfurt, Gera, Gotha, Greiz, Henneberger Land, Hildburghausen-Eisfeld, Jena, Meiningen, Mühlhausen, Rudolstadt-Saalfeld, Südharz, Schleiz, Sonneberg, Waltershausen-Ohrdruf und Weimar.

## Hintergrund Bischofsamt

- Ein Bischof (griech.: επισκοπος, episkopos = Vorsteher, Aufseher, Wächter) ist in christlichen Kirchen ein geistlicher Würdenträger, der die geistliche und administrative Leitung eines bestimmten Gebietes hat.
- In der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) gibt es neben dem Landesbischof Regionalbischöfinnen beziehungsweise Regionalbischöfe.
- Für die Bischöfe gibt es keine gesonderte Ordination; sie werden nicht als höherer geistlicher Rang, sondern als eine Art Pfarrer im zeitweiligen kirchenleitenden Dienst gesehen.
- Die Bischöfe werden von der Landessynode gewählt.

